



## Detailansicht des Registereintrags

### Deutsche Akademie der Naturforscher Leopoldina e.V. -- Nationale Akademie der Wissenschaften

Stand vom 27.09.2024 11:22:09 bis 13.12.2024 14:13:32

Eingetragener Verein (e. V.)

<b>Registernummer:</b>	R004939
<b>Ersteintrag:</b>	13.07.2022
<b>Letzte Änderung:</b>	27.09.2024
<b>Letzte Jahresaktualisierung:</b>	26.06.2024
<b>Tätigkeitskategorie:</b>	Wissenschaft, Hochschule oder Forschungseinrichtung
<b>Kontaktdaten:</b>	Adresse: Postfach 110543 06019 Halle (Saale) Deutschland  Telefonnummer: +4934547239600 E-Mail-Adressen: leopoldina@leopoldina.org Webseiten: <a href="http://www.leopoldina.org">http://www.leopoldina.org</a>
<b>Hauptstadtrepräsentanz:</b>	Unter den Linden 42 10117 Berlin  Telefonnummer: +4934547239600 E-Mail-Adresse: leopoldina@leopoldina.org
<b>Hauptfinanzierungsquellen</b> (in absteigender Reihenfolge):	
Geschäftsjahr: 01/23 bis 12/23	
Öffentliche Zuwendungen, Schenkungen und sonstige lebzeitige Zuwendungen	

## **Jährliche finanzielle Aufwendungen im Bereich der Interessenvertretung:**

Geschäftsjahr: 01/23 bis 12/23

2.910.001 bis 2.920.000 Euro

## **Vollzeitäquivalent der im Bereich der Interessenvertretung beschäftigten Personen:**

Geschäftsjahr: 01/23 bis 12/23

16,80

## **Vertretungsberechtigte Person(en):**

1. **Prof. Dr. Gerald Haug (ETHZ)**  
Funktion: Präsident
2. **Prof. Dr. med. Dr. h.c. mult. Thomas Krieg**  
Funktion: Vizepräsident
3. **Prof. Regina Riphahn PhD**  
Funktion: Vizepräsidentin
4. **Prof. Dr. rer. nat. Ursula Bonas**  
Funktion: Vizepräsidentin
5. **Prof. Dr. Robert Schlögl**  
Funktion: Vizepräsident

## **Betraute Personen, die Interessenvertretung unmittelbar ausüben (27):**

1. **Dr. Stefan Artmann**
2. **Dr. Anita Krätzner-Ebert**
3. **Dr. Ruth Narmann**
4. **Julia Klabuhn**
5. **Elmar König**
6. **Dr. Danny Weber**
7. **Dr. Johannes Fritsch**
8. **Dr. Matthias Winkler**  
Tätigkeit bis 10/21:  
Wissenschaftlicher Mitarbeiter im Abgeordnetenbüro von Manfred Grund (CDU/CSU)  
für ein Mitglied des Deutschen Bundestages
9. **Christian Weidlich**
10. **Lucian Brujan**
11. **Dr. Henning Steinicke**
12. **Dr. Christian Anton**
13. **Johannes Schmoldt**

Tätigkeit bis 10/21:  
Sachbearbeiter, Büro Alexander Krauß (CDU)  
für ein Mitglied des Deutschen Bundestages

14. **Dr. Thomas Plötze**
15. **Anne Lange**
16. **Dr. Kathrin Kraller**
17. **Rebecca Taubert**
18. **Dr. rer. medic. Stefanie Bohley**
19. **Dr. Charlotte Wiederkehr**
20. **Franziska Hornig**
21. **Dr. Saskia Steiger**
22. **Diego Steinhöfel**
23. **Prof. Dr. Gerald Haug (ETHZ)**
24. **Prof. Dr. med. Dr. h.c. mult. Thomas Krieg**
25. **Prof. Regina Riphahn PhD**
26. **Prof. Dr. rer. nat. Ursula Bonas**
27. **Prof. Dr. Robert Schlögl**

**Gesamtzahl der Mitglieder:**

1.690 Mitglieder am 15.05.2024, ausschließlich natürliche Personen

**Mitgliedschaften (12):**

1. Allianz der Wissenschaftsorganisationen
2. DFG - Deutsche Forschungsgemeinschaft
3. Science and Technology in Society
4. International Human Rights Network
5. ALLEA - All European Academies
6. FEAM - Federation of European Academies of Medicine
7. IAP - InterAcademy Partnership for Science, Health, Policy
8. Academia Europaea
9. EASAC - European Academies Science Advisory Council
10. Wissenschaft im Dialog
11. Science Media Center Germany
12. Wissenschaftspressekonferenz e.V.

## **Beschreibung der Tätigkeit sowie Benennung der Interessen- und Vorhabenbereiche**

---

### **Interessen- und Vorhabenbereiche (15):**

Auswärtige Kultur- und Bildungspolitik; Internationale Beziehungen; Menschenrechte; Schulische Bildung; Vorschulische Bildung; Allgemeine Energiepolitik; Erneuerbare Energien; EU-Gesetzgebung; Arzneimittel; Gesundheitsversorgung; Land- und Forstwirtschaft; Artenschutz /Biodiversität; Klimaschutz; Tierschutz; Wissenschaft, Forschung und Technologie

**Die Interessenvertretung wird ausschließlich in eigenem Interesse selbst wahrgenommen.**

### **Beschreibung der Tätigkeit:**

Die Deutsche Akademie der Naturforscher Leopoldina wurde am 14. Juli 2008 zur Nationalen Akademie der Wissenschaften ernannt. Rechtsgrundlage war der Beschluss der Gemeinsamen Wissenschaftskonferenz des Bundes und der Länder vom 18. Februar 2008. Sie ist unabhängig und dem Gemeinwohl verpflichtet.

Die Leopoldina berät Politik und Öffentlichkeit zu gesellschaftlichen Themen, die einer wissenschaftlich fundierten Analyse bedürfen. Hierzu verfasst sie in interdisziplinär besetzten Gruppen von Forscherinnen und Forschern Papiere, die wissenschaftliche Inhalte verständlich aufbereiten und möglichst niedrigschwellig zugänglich machen. Dies können u.a. Stellungnahmen, Diskussionspapiere, Zukunftsreports oder Factsheets sein. So trägt die Leopoldina dazu bei, dass politische Entscheidungen auf Grundlage verlässlicher wissenschaftlicher Erkenntnisse getroffen werden können. Mit ergänzenden Veranstaltungen fördert sie einen informierten öffentlichen Dialog.

Seit ihrer Ernennung zur Nationalen Akademie der Wissenschaften im Jahr 2008 ist die Leopoldina außerdem die Stimme der deutschen Wissenschaft im internationalen Akademiendialog. Die Beratung der jährlichen Gipfeltreffen der Staats- und Regierungschefinnen und -chefs der G7- und der G20-Staaten ist zum Beispiel ein wichtiges Mittel, die gebündelte wissenschaftliche Expertise in den politischen Verständigungsprozess einzubringen. Die Wissenschaftsakademien der beteiligten Staaten kommen hierzu in den Formaten „Science7“ (S7) und „Science20“ (S20) zusammen. Sie befassen sich mit von ihnen ausgewählten Themen der Gipfelagenda und erarbeiten dazu gemeinsame Stellungnahmen. Diese werden vor dem Gipfeltreffen veröffentlicht und der jeweiligen G7- oder G20-Präsidentschaft im Rahmen einer Wissenschaftskonferenz übergeben.

## **Konkrete Regelungsvorhaben (10)**

---

### **1. Etablierung eines Kohlenstoffmanagements zur Erreichung der Klimaschutzziele**

#### **Beschreibung:**

Die Leopoldina beschreibt Schlüsselemente eines umfassenden Kohlenstoffmanagements, um die Speicherung von CO<sub>2</sub> auch an Land gesetzlich zu ermöglichen und die notwendigen Schritte hierfür einzuleiten.

**Bundesrats-Drucksachennummer:**

BR-Drs. 266/24 (Vorgang) [alle RV hierzu]

Entwurf eines Gesetzes zur Änderung des Kohlendioxid-Speicherungsgesetzes

Zuständiges Ministerium: BMWK (20. WP) [alle RV hierzu]

**Betroffenes geltendes Recht:**

KSpG [alle RV hierzu]; KSG [alle RV hierzu]

**Interessenbereiche:**

Klimaschutz [alle RV hierzu]

**Stellungnahmen/Gutachten (2):**

1. SG2406210097 (PDF - 5 Seiten)

**Adressatenkreis:**

Versendet am 10.04.2024 an:

**Bundesregierung**

Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK) (20.  
WP) [alle SG dorthin]

2. SG2406250114 (PDF - 48 Seiten)

**Adressatenkreis:**

Versendet am 15.04.2024 an:

**Bundesregierung**

Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK) (20.  
WP) [alle SG dorthin]

2. **Einführung eines Forschungsdatengesetzes**

**Beschreibung:**

Information über die aus Sicht der Wissenschaft relevanten Eckpunkte, die in einem Entwurf für ein Forschungsdatengesetz adressiert sein sollten. Die Leopoldina setzt sich für ein Forschungsdatengesetz ein, das gemeinwohlorientierte Forschung mit aktuellen Daten aus Deutschland und deren Verknüpfung ermöglicht. Knüpft an ein Eckpunktepapier des BMBF vom 28.02.2024 an

**Interessenbereiche:**

Wissenschaft, Forschung und Technologie [alle RV hierzu]

**Stellungnahmen/Gutachten (1):**

1. SG2406240069 (PDF - 4 Seiten)

**Adressatenkreis:**

Versendet am 13.05.2024 an:

**Bundesregierung**

Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) (20. WP)  
[alle SG dorthin]

Versendet am 13.05.2024 an:

**Bundestag**

Gremien [alle SG dorthin]

Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

3. Verbesserung der Rahmenbedingungen für Gesundheitsforschung

**Beschreibung:**

Die Leopoldina argumentiert dafür, die Rahmenbedingungen der Gesundheitsforschung über das Medizinforschungsgesetz hinaus strategisch zu verbessern.

**Bundestags-Drucksachennummer:**

BT-Drs. 20/11561 (Vorgang) [alle RV hierzu]

Entwurf eines Medizinforschungsgesetzes

1. Zuständiges Ministerium: BMG [alle RV hierzu]

2. Zuständiges Ministerium: BMUV (20. WP) [alle RV hierzu]

**Interessenbereiche:**

Arzneimittel [alle RV hierzu]; Gesundheitsversorgung [alle RV hierzu]; Wissenschaft, Forschung und Technologie [alle RV hierzu]

**Stellungnahmen/Gutachten (1):**

1. SG2406240196 (PDF - 26 Seiten)

**Adressatenkreis:**

Versendet am 03.06.2024 an:

**Bundesregierung**

Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) (20. WP)  
[alle SG dorthin]

Bundesministerium für Gesundheit (BMG) [alle SG dorthin]

4. Schutz, Wiederherstellung und nachhaltige Nutzung von Mooren und Auen als integraler Bestandteil von Klimaschutzstrategien

**Beschreibung:**

Beschreibung tragfähiger Konzepte, wie Klima- und Biodiversitätsschutz durch die funktionelle Herstellung von Mooren und die Renaturierung von Auen verbessert werden kann und in Strategien des Klimafolgeschutzes integriert werden können.

**Betroffenes geltendes Recht:**

BNatSchG 2009 [alle RV hierzu]; WHG 2009 [alle RV hierzu]; WaStrG [alle RV hierzu]; WVG [alle RV hierzu]; FlurbG [alle RV hierzu]

**Interessenbereiche:**

Artenschutz/Biodiversität [\[alle RV hierzu\]](#); Klimaschutz [\[alle RV hierzu\]](#); Land- und Forstwirtschaft [\[alle RV hierzu\]](#)

**Stellungnahmen/Gutachten (1):**

1. [SG2406280054](#) (PDF - 132 Seiten)

**Adressatenkreis:**

Versendet am 27.06.2024 an:

**Bundesregierung**

Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL) (20. WP) [\[alle SG dorthin\]](#)

Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit und Verbraucherschutz (BMUV) (20. WP) [\[alle SG dorthin\]](#)

Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK) (20. WP) [\[alle SG dorthin\]](#)

5. **Schaffung von Rechtssicherheit für Forschende in der biomedizinischen Forschung**

**Beschreibung:**

Die Leopoldina argumentiert im Rahmen der Änderung des Tierschutzgesetzes für die Schaffung von Rechtssicherheit für Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler beim Umgang mit Tieren in der biomedizinischen Forschung. Ziel ist es, eine weitere Verschärfung möglicher Strafen für Forschende bei anhaltender Rechtsunsicherheit zu vermeiden. Zur Herstellung langfristiger Rechtssicherheit und nicht zuletzt zur Sicherung des Forschungsstandortes Deutschlands plädiert die Leopoldina für ein separates Tierversuchsgesetz.

**Bundesrats-Drucksachenummer:**

[BR-Drs. 256/24 \(Vorgang\)](#) [\[alle RV hierzu\]](#)

Entwurf eines Gesetzes zur Änderung des Tierschutzgesetzes und des Tiererzeugnisse-Handels-Verbotsgesetzes

Zuständiges Ministerium: [BMEL \(20. WP\)](#) [\[alle RV hierzu\]](#)

**Betroffenes geltendes Recht:**

[TierSchG](#) [\[alle RV hierzu\]](#)

**Interessenbereiche:**

Tierschutz [\[alle RV hierzu\]](#); Wissenschaft, Forschung und Technologie [\[alle RV hierzu\]](#)

**Stellungnahmen/Gutachten (1):**

1. [SG2406250031](#) (PDF - 3 Seiten)

**Adressatenkreis:**

Versendet am 13.05.2024 an:

**Bundesregierung**

## 6. Schaffung eines Rechtsrahmens für den Betrieb von Fusionskraftwerken

### **Beschreibung:**

Das Akademienprojekt „Energiesysteme der Zukunft“ (ESYS) ordnet die Potenziale und Herausforderungen der Kernfusion ein, insbesondere im Hinblick auf eine klimafreundliche Energieversorgung der Zukunft. Damit informiert das Papier zur Themaik und leitet den Bedarf weiterer auch Grundlagenforschung ab sowie die Notwendigkeit einen Rechtsrahmen für den Betrieb von Fusionskraftwerken zu schaffen, der gegenwärtig in Deutschland nicht existiert.

### **Interessenbereiche:**

Allgemeine Energiepolitik [alle RV hierzu]; Wissenschaft, Forschung und Technologie [alle RV hierzu]

### **Stellungnahmen/Gutachten (1):**

1. SG2409270016 (PDF - 56 Seiten)

### **Adressatenkreis:**

Versendet am 13.08.2024 an:

### **Bundesregierung**

Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) (20. WP)  
[alle SG dorthin]

Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK) (20. WP)  
[alle SG dorthin]

## 7. Selbstregulationskompetenzen als weitere Leitperspektive für das deutsche Schul- und Bildungssystem etablieren

### **Beschreibung:**

Die Leopoldina beleuchtet die Bedeutung von Selbstregulationskompetenzen für das Wohlergehen und die Entfaltungsmöglichkeiten von Kindern und Jugendlichen. Dabei wird ausgehend von der Situation der psychischen Gesundheit von Kindern und Jugendlichen argumentiert, dass die Förderung von Selbstregulationskompetenzen stärker im deutschen Bildungssystem, z.B. in Lehr- und Bildungsplänen verankert werden sollte. Hierzu bedarf es der Entwicklung von Indikatoren und einer akteursübergreifenden Zusammenarbeit aller Stakeholder. Unter anderem wird vorgeschlagen, dass die Forschung und Pilotierung zu Selbstregulationskompetenzen unter anderem in das BMBF-Rahmenprogramms empirische Bildungsforschung aufgenommen oder eine eigene Förderlinie initiiert wird.

### **Interessenbereiche:**

Schulische Bildung [alle RV hierzu]; Vorschulische Bildung [alle RV hierzu]; Wissenschaft, Forschung und Technologie [alle RV hierzu]

### **Stellungnahmen/Gutachten (1):**

1. SG2409270019 (PDF - 100 Seiten)

**Adressatenkreis:**

Versendet am 11.09.2024 an:

**Bundesregierung**

Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) (20. WP)

[alle SG dorthin]

Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend  
(BMFSFJ) (20. WP) [alle SG dorthin]

Bundesministerium für Gesundheit (BMG) [alle SG dorthin]

8. Weiterentwicklung des EU-Entsenderechts

**Beschreibung:**

Wissenschaftsadäquate Auslegung und Weiterentwicklung der EU-Gesetzgebung zur Freizügigkeit von Dienstleistungen im Binnenmarkt. Intendiert sind dabei insbesondere die Abschaffung der A1-Bescheinigung für Wissenschaftseinrichtungen bei Dienst- und Forschungsreisen ins EU-Ausland, die Abschaffung der Meldepflichten bei EU-Auslandsentsendungen, der Verbleib im inländischen Sozialversicherungssystem mindestens während der ersten 24 Monate des Aufenthalts im EU-Ausland, die Weitergeltung der deutschen Sozialversicherungsvorschriften bei einer ‚Homeoffice‘-Tätigkeit aus einem anderen EU-Mitgliedstaat, die Umsetzung des gemäß REST-Richtlinie vereinbarten Verfahrens für Forschende und die Anerkennung einer von einem anderen EU-Mitgliedstaat ausgestellten Aufenthaltsgenehmigung

**Interessenbereiche:**

Wissenschaft, Forschung und Technologie [alle RV hierzu]

**Stellungnahmen/Gutachten (1):**

1. SG2409270033 (PDF - 10 Seiten)

**Adressatenkreis:**

Versendet am 10.07.2024 an:

**Bundesregierung**

Bundesministerium für Arbeit und Soziales (BMAS) [alle SG dorthin]

9. Neuregelung der Umsatzsteuerbarkeit von Wissenschaftskooperationen

**Beschreibung:**

Neuregelung der Umsatzsteuerbarkeit von Wissenschaftskooperationen ohne Gewinnerzielungsabsicht zwischen juristischen Personen des öffentlichen Rechts und/oder außerhochschulischen Forschungseinrichtungen nach Ablauf der Übergangsfrist zu §2b UStG mit dem Ziel der finanziellen Entlastung und des Bürokratieabbaus in Wissenschaftseinrichtungen

**Betroffenes geltendes Recht:**

UStG 1980 [alle RV hierzu]

**Interessenbereiche:**

Wissenschaft, Forschung und Technologie [alle RV hierzu]

**Stellungnahmen/Gutachten (2):**

1. SG2409270029 (PDF - 1 Seite)

**Adressatenkreis:**

Versendet am 02.08.2024 an:

**Bundesregierung**

Bundesministerium der Finanzen (BMF) [alle SG dorthin]

2. SG2409270031 (PDF - 1 Seite)

**Adressatenkreis:**

Versendet am 02.08.2024 an:

**Bundesregierung**

Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) (20. WP)  
[alle SG dorthin]

10. Neufassung des Anwendungsbereichs des Lieferkettensorgfaltspflichtengesetzes (LkSG)

**Beschreibung:**

eufassung des Anwendungsbereichs des Lieferkettensorgfaltspflichtengesetzes (LkSG), so dass außerhochschulische Wissenschaftseinrichtungen nicht in dessen Anwendungsbereich fallen

**Betroffenes geltendes Recht:**

LkSG [alle RV hierzu]

**Interessenbereiche:**

Wissenschaft, Forschung und Technologie [alle RV hierzu]

**Stellungnahmen/Gutachten (1):**

1. SG2409270028 (PDF - 2 Seiten)

**Adressatenkreis:**

Versendet am 31.07.2024 an:

**Bundesregierung**

Bundesministerium für Arbeit und Soziales (BMAS) [alle SG dorthin]

## Angaben zu Aufträgen (0)

---

Die Interessenvertretung wird nicht im Auftrag ausgeübt.

## Zuwendungen oder Zuschüsse der öffentlichen Hand

---

Geschäftsjahr: 01/23 bis 12/23

### Zuwendungen oder Zuschüsse über 10.000 Euro (2):

- 1. Bundesministerium für Bildung und Forschung**  
Deutsche Öffentliche Hand – Bund  
Bonn  
**Betrag:** 9.780.001 bis 9.790.000 Euro  
Institutionelle Zuwendung des Bundes
- 2. Ministerium für Wissenschaft, Energie, Klimaschutz und Umwelt Sachsen-Anhalt**  
Deutsche Öffentliche Hand – Land  
Magdeburg  
**Betrag:** 2.440.001 bis 2.450.000 Euro  
Institutionelle Zuwendung des Landes Sachsen-Anhalt

## Schenkungen und sonstige lebzeitige Zuwendungen

---

Geschäftsjahr: 01/23 bis 12/23

### Gesamtsumme:

1.310.001 bis 1.320.000 Euro

### Beträge über 10.000 Euro und mehr als 10% der Gesamtsumme (3):

- 1. Union der deutschen Akademien der Wissenschaften e.V.**  
**Betrag:** 430.001 bis 440.000 Euro  
Projektförderung der Akademienunion für das Forschungsprojekt "Ernst Haeckel (1834-1919): Briefedition"
- 2. Max-Planck-Gesellschaft zur Förderung der Wissenschaften e.V.**  
**Betrag:** 210.001 bis 220.000 Euro  
Projektförderung für das Forschungsprojekt "Hirnforschung an Instituten der Kaiser-Wilhelm-Gesellschaft im Kontext nationalsozialistischer Unrechtstaten: Hirnpräparate in Instituten der Max-Planck-Gesellschaft und die Identifizierung der Opfer". Außerdem Beitrag für Gemeinsamen Ausschuss zum Umgang mit sicherheitsrelevanter Forschung (Dual Use).
- 3. Volkswagenstiftung**  
**Betrag:** 380.001 bis 390.000 Euro

## Mitgliedsbeiträge

---

Geschäftsjahr: 01/23 bis 12/23

**Gesamtsumme:**

0 Euro

## Jahresabschluss/Rechenschaftsbericht

---

Geschäftsjahr: 01/23 bis 12/23

[Rechenschaftsbericht\\_2023.pdf](#)